

CHESED



Wachstum & Verdichtung



Zeugung



Abtreibung



Leben



4. Chesed- Wachstum

- 4.1. Zeugung
- 4.2. Abtreibung
- 4.3. Leben

Triptychon 25./ 26.06.2008 3 X 65 X52 Zeichnungen auf Tapete auf Jute

Begleitumstände:

Der Titel war ursprünglich Heimat/ Thüringen. Hamamelis japonica und Ginkgo wuchsen im Großelterlichen Garten, der von einem Angestellten Karl Försters aus Bornstedt angelegt wurde. Die Kuhschelle wuchs um Jena, wo ich am 31.10.1963 gezeugt wurde.

Zum Inhalt:

Obwohl meine Mutter mir sagte, dass ich und meine Geschwister aus Liebe entstanden sind, versuchte sie mit Kuhschelle einen missglückten Abort. Meine Frau meint dazu, dass dies mein Zaubertrank, ähnlich bei Obelix, war. Die Japanische Zaubernuss war selten und meinen Großeltern heilig. Jedes Jahr zur Blüte in der Weihnachtszeit gab es einen Zweig für jedes ihrer Kinder. Der Ginkgo gilt als lebendes Fossil und es gibt vom Goethe das Gedicht „Gingo biloba“ als Bezug zu Thüringen, meiner Heimat. Über den Bezug zum Subtilen, der Homöopathie, war ich mir zum Zeitpunkt des Entstehens noch nicht bewusst. Ich befand mich gerade auf meiner ersten homöopathischen Reise. Im Mai 2008 nahm ich das erste Mal ein Mittel auf Empfehlung eines Freundes und erlebte Träume erstmalig wie Realität und überwand die Angst vorm Tod. Ich war im Traum erstmalig gestorben, und es gab danach eine absolute Stille. Seit 12. 07.2019 habe ich diese Arbeit Lycopodium zugeordnet. Symbole nach Bomhardt sind Y, Aesculapstab, Dreieck, Fußwaschung, Gründonnerstag, Herrensitz, Pyramide, unzerstörbar, 3, u.a. Die Themen dazu: Innere Unsicherheit, Denkertum, Feigheit, Größe, Hochmut versus Demut, Ich- Überhöhung, Dialektik, u.v.a.